

Gemeinsam mit Adrienne Morgan Hammond (vorn) trugen die Schüler Gospels vor, die das Publikum frenetisch bejubelte. BILD: EICKLER

Gospelchor begeistert dreistimmig

Jugendliche beschäftigten sich mit dem vielseitigen Thema „Sprache“

Während seiner ersten Kulturtag zeigte sich das Gymnasium Kreuzgasse international. 190 Schüler der Oberstufe gingen mit 20 Künstlern auf Entdeckungsreise.

VON MARION EICKLER

Innenstadt - Das von der Unesco ausgerichtete „Internationale Jahr der Sprachen 2008“ hat das Gymnasium Kreuzgasse jetzt zum Anlass genommen, in Zusammenarbeit mit der gemeinnützigen Gesellschaft KultCrossing mbH zum ersten Mal Kulturtag zu veranstalten. Begeistert war das Publikum in der Aula


dann von der Finissage, bei der die Ergebnisse präsentiert wurden, die die 190 Schülerinnen und Schüler der Oberstufe unterstützt von 20 Künstlerinnen und Künstlern erarbeitet hatten – wobei sie sich dem Thema „Sprache“ von allen Seiten genähert hatten.


Gleich zu Beginn riss der kurzfristig ins Leben gerufene Gospelchor die Gäste zu Begeisterungstürmen hin. Es war Adrienne Morgan Hammond gelungen, drei Songs mit den Jugendlichen einzustudieren. „Und eines davon – das Lied »Lean on me« – haben wir sogar dreistimmig hinbekommen“, sagte sie anschließend, selbst beeindruckt von der Leistung der Schüler.

Sprechtheater auf Französisch und Englisch, die vielfältigen Formen der Körpersprache – dargeboten als Pantomime (diesen Workshop hatte Milan Sladek geleitet), im argentinischen Tango und einer modernen Tanzperformance: Das Programm war abwechslungsreich und kurzweilig, die Arbeit für Schüler und Künstler ebenso. Man konnte die große Motivation spüren, mit der sie zu Werke gegangen waren. Das Konzept der Kulturtag stammte von KultCrossing, die Gesellschaft hatte auch das Team der Künstler für die Arbeit an der Schule gewonnen.

Wie die Schüler Fanny Thevissen und Lukas Labonté zu Beginn der Präsentation dem Publikum erzählten, feiert das Gymnasium Kreuz-

gasse in diesen Tagen nicht nur den 180. Jahrestag seiner Gründung am 7. November 1828 als „Höhere Bürgerschule Quatermarkt“. Darüber hinaus ist die Einrichtung seit dem 7. November 1953, also seit 55 Jahren, in dem heutigen Gebäude zu Hause. Wie die Leiterin der Schule, Angelika Sandtke-Wilms, erläuterte, nahm man diesen doppelten Geburtstag zum Anlass, die Ausrichtung des Gymnasiums als Europaschule mit Kulturtag zu betonen. „Wir sollten nicht bis zum 185. Geburtstag warten, um das zu wiederholen“, meinte sie abschließend.

 www.kreuzgasse.de
www.kultcrossing.de

 www.ksta.tv